

LPR Hessen verlängert Zulassung von Rhein-Main TV

Bad Homburg, 14. Dezember 2010 – Die LPR Hessen - Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien - hat in ihrer gestrigen Sitzung die Zulassung des regionalen Fernsehprogramms von Rhein-Main TV bis zum Jahr 2017 verlängert.

„Wir freuen uns, dass die LPR Hessen unsere noch gültige Lizenz jetzt verlängert hat“, so Carsten Hartmann, Geschäftsführer von Rhein-Main TV. „Unsere Zuschauer können auch in Zukunft ein vielseitiges Programm aus der Region für die Region von uns erwarten.“

Die Rhein-Main Ballungsraumfernsehen Verwaltungsgesellschaft mbH erhielt die erste Zulassung zur Veranstaltung und Verbreitung ihres Regionalfernsehprogramms für die Region FrankfurtRheinMain im Jahr 2002. Der Programmstart erfolgte im Oktober 2003.

Die LPR Hessen zur Verlängerung: „Rhein-Main TV strahlt seit über sieben Jahren ein inhaltlich vielfältiges, regionales Fernsehprogramm aus, das sowohl thematisch als auch von seiner journalistischen Aufbereitung unterschiedliche Facetten beinhaltet. An den Wochentagen beträgt der originäre Programmanteil, der sich mit politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Ereignissen sowie Sport aus der Region befasst, deutlich mehr als die vom Gesetz geforderten 240 Minuten am Tag. Der Schwerpunkt der Produktion der Beiträge, die der regionalen Berichterstattung dienen, ist in der Region angesiedelt, für die das Programm bestimmt ist.“

Über Rhein-Main TV

Rhein-Main TV ist der private Sender für die ganze Region: Im Kerngebiet FrankfurtRheinMain und Mittelhessen werden über das Kabelnetz, über ASTRA digital, DVB-T (20:00 bis 24:00 Uhr) und Livestream über www.rheinmaintv.de technisch ca. 4,4 Millionen Zuschauer erreicht. Mit einem vielfältigen Programm aus aktuellen Nachrichten und Hintergrundberichten aus Wirtschaft, Sport, Lifestyle, Kultur, Servicethemen und Politik spricht Rhein-Main TV alle regional Interessierten an. Weitere Informationen unter www.rheinmaintv.de